

Smart City Lübeck



Fortschritt für wen?

Wieviel Strahlenbelastung tolerieren wir in unserer Stadt – dem Lebensraum unserer Kinder ?

**Vortrag Dipl. Ing. Jörn Gutbier
(Diagnose: Funk)**

anschließend Diskussion

- mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft
- mit allen Menschen, die ihr Recht auf Information und Mitsprache wahrnehmen möchten

19. Februar 2020, 19 Uhr

Lübecker Rathaus, Große Börse

Auf Einladung der Fraktion Die Unabhängigen in der Lübecker Bürgerschaft werden Dipl. Ing Jörn Gutbier und die Tomorrow Arbeitsgruppe "Lübeck 5Gfrei und lebenswert" über Smart City und 5G informieren.

DEUTSCHLANDWEIT werden derzeit die Infrastrukturen für die „Vernetzung aller Dinge“ (Smart Home, Smart City, Smart Farming) auf- und ausgebaut. **5G Technologie** erfordert die Installation von 100.000 neuen Sendemasten - im Stadtbereich hieße das:

1 Sender an jedem 2. Laternenmast.

Die Belastung durch elektromagnetische Strahlung von Mensch und Umwelt würde sich dadurch bis zu 100-fach erhöhen. Weltweit gibt es keine Versicherungsgesellschaft, die diese Technologie versichert. Dringende Appelle vieler Ärzte und Wissenschaftler, 5G zu stoppen, werden ignoriert.

Das verpflichtende Prinzip der Risikovorsorge bleibt bislang unbeachtet.

Einige europäische Metropolen wie Brüssel, Florenz und Genf stoppen - zumindest vorerst - den 5G-Ausbau und lehnen weitere 5G-Testphasen aus Sorge um die gesundheitlichen Auswirkungen für Menschen, Tiere, und Pflanzen ab.

Auch in Deutschland wächst der Widerstand der Bevölkerung.

AUFTAKTVERANSTALTUNG IN LÜBECK:

Der Vortrag informiert über das Ausmaß des geplanten 5G-Ausbaus und den Stand der Forschung. Es werden Möglichkeiten der Risikominimierung und gesundheitsverträgliche alternative Technologien vorgestellt.

Die Mitsprache aller Lübecker uns ist wichtig !!!

Kontakt und Informationen:

info@luebeck-5Gfrei.de | www.diagnose-funk.org

